

Zeitschrift: Cadastre : Fachzeitschrift für das schweizerische Katasterwesen
Herausgeber: Bundesamt für Landestopografie swisstopo
Band: - (2014)
Heft: 14

Artikel: Neues Datenmodell der amtlichen Vermessung : auf los geht's los!
Autor: Balanche, Robert
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-871296>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neues Datenmodell der amtlichen Vermessung – auf los geht's los!

Schon seit geraumer Zeit geistert in den Köpfen der Fachleute die Idee eines neuen Datenmodells der amtlichen Vermessung herum. Die Zeit ist nun reif, das heutige Datenmodell DM.01-AV-CH zu überarbeiten: Die technologische Entwicklung der vergangenen Jahre war rasant und das Datenmodell ist bereits 10 Jahre alt.



Wie wird sich die amtliche Vermessung (AV) in fünf, zehn Jahren präsentieren? Welche Anforderungen werden dann Kundinnen und Kunden, Benutzerinnen und Benutzer an die AV stellen? Welche Produkte werden in Zukunft benötigt? Welche Flexibilität wird gefragt sein? Welche Rolle wird die AV spielen und wie wird sie organisiert sein? Wie wird sich die Zusammenarbeit innerhalb des schweizerischen Katasterwesens gestalten? Wer wird welche Georeferenzdaten verwalten und bewirtschaften? Die Antworten auf all diese Fragen werden das neue Datenmodell der AV zweifellos stark beeinflussen.

Unter Berücksichtigung der Erfahrungen mit dem DM.01-AV-CH, dessen Stärken, aber auch Schwächen, neuer Bedürfnisse sowie der Erfahrungen im In- und Ausland haben die Eidgenössische Vermessungsdirektion (V+D) und der Vorstand der Konferenz der kantonalen Vermessungsämter (KKVA) im 2013 gemeinsam beschlossen, das Datenmodell zu revidieren und diesen langwierigen und komplexen Prozess in Angriff zu nehmen.

Das neue Projekt «DM.xx» kann nicht losgelöst von den Überlegungen des Think Tanks «Dimension Cadastre» (s. Artikel S. 4) und der gesamtschweizerischen Strategie 2016–2019 der AV – auch diese Arbeiten werden Mitte 2014 lanciert – gestartet werden. Bevor also über Objekte, Attribute, Beziehungen, Schnittstellen und INTERLIS diskutiert wird, ist es nötig, sich über die zukünftige Rolle und Organisation der AV einig zu werden. Deshalb ist die erste Phase vom Projekt «DM.xx» rein strategi-

Zusammensetzung der Arbeitsgruppe

Vertretung des Bundes

- Robert Balanche, swisstopo, V+D, Projektleiter
 - Daniel Steudler, swisstopo, V+D
 - Fridolin Wicki, swisstopo, V+D

Vertretung der Kantone

- Christian Gamma, AG
 - Johannes Schärer, SH
 - Florian Spicher, NE

Vertretung der privaten Geometerschaft

- Cristiano Bernasconi, Sorengi
 - Peter Dütschler, Thun
 - Manuel Lachat, Delémont

scher Natur. Anschliessend kann das Wer, Wie und Was besprochen werden. Inhalt, Form und die verschiedenen Schnittstellen des Datenmodells werden darauf aufbauend entworfen. Im folgenden Schritt wird dann die Datenmigration vom alten zum neuen Modell geplant. Wir stehen am Anfang eines spannenden Projektes – auf los geht's los!

Für die erste, strategische Phase setzt die V+D eine Arbeitsgruppe ein. Einsatz nehmen Vertreter der KKVA sowie der privaten Geometerschaft.

Robert Balanche
Eidgenössische Vermessungsdirektion
swisstopo, Wabern
robert.balanche@swisstopo.ch